

9. Mai 2025

Verordnung Aktuell

Verordnung von Gallenwegs- therapeutika und Cholagoga

In Anlage III Nummer 27 der Arzneimittel-Richtlinie¹ wurde zur Klärstellung die (Nicht-)Verordnungsfähigkeit von Gallenwegstherapeutika und Cholagoga konkretisiert, ohne damit eine inhaltliche Änderung zu bewirken.

Verordnungsausschluss

Gallenwegstherapeutika und Cholagoga zur Behandlung funktioneller Dyspepsie

Hintergrund

Bei einem Großteil dieser Arzneimittel handelt es sich um Arzneimittel zur Behandlung von Verdauungsbeschwerden (dyspeptischen Beschwerden), besonders bei funktionellen Störungen des ableitenden Gallensystems. Sie unterliegen überwiegend nicht der Verschreibungspflicht und sind für Erwachsene somit grundsätzlich nicht zulasten der gesetzlichen Krankenversicherung ordnungsfähig. Da jedoch auch verschreibungspflichtige Arzneimittel in diesem Anwendungsgebiet verfügbar sind, sind diese durch die Regelung in Anlage III Nummer 27 ebenfalls von der Verordnung auszuschließen (Gleichbehandlung). Durch die Anpassung in Anlage III Nummer 27 zur Arzneimittel-Richtlinie bleibt klargestellt, dass die Verordnung eines verschreibungspflichtigen Arzneimittels zur Behandlung der funktionellen Dyspepsie in der Regel unwirtschaftlich ist (§ 12 Absatz 11 Satz 2 Arzneimittel-Richtlinie).

Eine funktionelle Dyspepsie liegt vor, wenn über mehr als drei Monate innerhalb der letzten sechs Monate anhaltend eine persistierende beziehungsweise rezidivierende Dyspepsie besteht und in der Routinediagnostik einschließlich Endoskopie keine ursächlichen strukturellen und biochemisch erfassbaren Abweichungen nachweisbar sind (Rom-IV-Kriterien).^{2,3}

! Der Verordnungsausschluss gilt insofern nicht, wenn der Dyspepsie eine ursächliche Grunderkrankung, z. B. eine Gallenrefluxgastritis oder Gallensteine, zugrunde liegt.

1 <https://www.g-ba.de/beschluesse/7082/>

2 Rome IV Diagnostic Criteria for Disorders of Gut-Brain Interaction (DGBI), 2016, verfügbar unter <https://theromefoundation.org/rome-iv/rome-iv-criteria/>

3 Madisch et al. The diagnosis and treatment of functional dyspepsia. Dtsch Arztebl Int 2018; 115: 222–32. DOI: 10.3238/arztebl.2018.0222

Wir halten Sie up to date.

Ihre KVB



Weitere Infos rund um Verordnungen:

→ www.kvb.de/mitglieder/verordnungen



KVB Servicecenter

Kurze Frage – direkte Antwort

089 570 93-400 10

Mo–Do 7:30–17:30 Uhr und Fr 7:30–16:00 Uhr

KVB Beratungszentrum

Terminwunsch für ausführliche Beratung

→ www.kvb.de/mitglieder/beratung

Mo–Do 8:00–16:00 Uhr und Fr 8:00–13:00 Uhr